

28. Juli 2006

## IG BAU erwartet in Bochum harte Einschnitte für Familien

# Vermögend über Nacht: Arbeitslosen droht Verlust des ALG II

Viele Erwerbslose in Bochum könnten ab kommenden Dienstag [*Hinweis für die Redaktion: 1. August*] ihren Anspruch auf das Arbeitslosengeld II verlieren. Davor hat die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) Bochum-Dortmund gewarnt. Grund seien die Änderungen der Hartz IV-Regeln, die Anfang des Monats in Kraft treten. Arbeitslose dürften dann nur noch 150 statt 200 Euro pro Lebensjahr auf die hohe Kante legen. Hinzu komme ein Freibetrag von 750 Euro, der für größere Anschaffungen wie eine Waschmaschine gedacht sei. „Hat ein Vierzigjähriger in seinem Berufsleben mehr als 6.750 Euro zur Seite gelegt, gilt er über Nacht plötzlich als vermögend. Damit verfällt sein Anspruch auf Arbeitslosengeld II“, erklärt Carsten Kuttnik, Bezirksgeschäftsführer der IG BAU Bochum-Dortmund.

Besonders die Familien in Bochum träge die Neuregelung hart. „Der Freibetrag für Kinder wird um 1.000 Euro auf 3.850 Euro zusammengestrichen“, erklärt Carsten Kuttnik. Die IG BAU empfehle den Betroffenen daher, notwendige Anschaffungen sofort zu tätigen, falls die Familiensparnisse die neuen Sätze überschreite. „Wenn das Kind ein neues Fahrrad oder für das nächste Schuljahr ein neuen Tornister braucht, sollten diese jetzt gekauft werden“, rät Carsten Kuttnik. Ein weiterer Tipp: Die Ersparnisse werden zur Altersvorsorge. „Ab sofort dürfen 250 statt 200 Euro für den Lebensabend angespart werden. Das sollte man nutzen“, so der Bezirksgeschäftsführer.

Rund 28.600 Menschen beziehen in Bochum nach Angaben der Arbeitsagentur das Arbeitslosengeld II. Fast 10.400 Menschen, darunter viele Kinder, leben vom Sozialgeld. „Wer glaubt, dass es sich diese Menschen in der sozialen Hängematte bequem gemacht haben, hat von der Realität keine Ahnung“, so Carsten Kuttnik. Ein Erwerbsloser müsse mit rund 11 Euro am Tag auskommen. „Das ist ein Leben am Existenzminimum“, so der Bezirksgeschäftsführer. Ab sofort können sich Arbeitslose aus Bochum im Internet über die neuen Hartz IV-Regeln informieren: Unter der Adresse [www.erwerbslos.de](http://www.erwerbslos.de) hat die IG BAU gemeinsam mit dem DGB alles Wissenswerte über das Arbeitslosengeld II zusammengetragen.